

An:
Stadt Halle (Saale)
Fachbereich Bildung
Netzwerkstelle „Schulerfolg für Halle“
Albert-Schweitzer-Str. 40
06114 Halle (Saale)

ANTRAG

auf Förderung im Rahmen der Bildungsbezogenen Angebote der Netzwerkstelle "Schulerfolg für Halle"

ESF+-Programm „Schulerfolg sichern“ 01.08.2022-31.07.2024
RdErl. des MB vom 13.07.2022 -24-51967 (MBI. LSA, S. 290), in der derzeit geltenden Fassung

Nicht vom Antragstellenden auszufüllen!

Eingangsstempel

Eingangs-Nr.

Hiermit wird die Gewährung einer Zuwendung im Rahmen der o. g. Richtlinie beantragt.

1. Antragsteller

Name

Anschrift

Ansprechpartner*in

Telefon

E-Mail

Der Antragsteller ist zum Vorsteuerabzug berechtigt. ja nein

Bankverbindung

Inhaber

IBAN-Nummer

BIC

Geldinstitut

Name der Schule

Anschrift

Ansprechpartner*in

Telefon

E-Mail

2. Beantragte Maßnahme/Projekt

Projektbezeichnung

Situationsanalyse

Aktuelle Herausforderungen und Handlungsbedarf der Schule (max. 1.500 Zeichen)

Durchführungszeitraum (von, bis)

Kurz-Beschreibung des Projekts

Zielsetzung und Zielgruppen, inhaltliche und organisatorische Planung, Evaluation und Nachhaltigkeit (max. 4000 Zeichen)

3. Kosten- und Finanzierungsplan

Bitte führen Sie alle Kosten der durchzuführenden Maßnahmen in der nachfolgenden Tabelle auf (bei Bedarf bitte Anlage beifügen)!

Kostenplan (Ausgaben im Projektzeitraum)

Art der Kosten	Jahr ____	Jahr ____
1. Honorar oder Aufwandsersatz (gesamt) (Bitte erläutern: Anzahl Personen, Stunden, Euro/Stunde)		
1.1.		
1.2.		
1.3.		
1.4.		
1.5.		
2. Sachausgaben (gesamt) (Bitte erläutern: z. B. Material, Fahrtkosten, Mieten, Druckkosten etc.)		
2.1.		
2.2.		
2.3.		
2.4.		
2.5.		
Summe		

Gefördert werden nur die Ausgaben, die beim Zuwendungsempfänger erst durch das Projekt ausgelöst werden und die dem Zuwendungsempfänger ohne das Projekt nicht entstehen würden. Alle Kosten nach Ablauf des Projektzeitraumes sind vom Antragsteller selbst zu tragen.

Finanzierungsplan

Herkunft der Mittel	v. H.	Betrag in Euro
Eigenmittel		
beantragte Förderung		
Leistungen Dritter (bitte benennen)		
1.		
2.		
3.		
Summe	100	

4. Erklärungen

Dem Antragsteller ist bekannt, dass

- a) mit dem Vorhaben erst begonnen werden kann, wenn die Förderzusage erteilt worden ist,
- b) ein vorzeitiger Maßnahmebeginn nicht zugelassen werden kann,
- c) Doppelförderungen ausgeschlossen sind,
- d) die bewilligende Institution berechtigt ist, die fristgerechte und zweckentsprechende Verwendung der Zuwendung jederzeit zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen sowie Auskünfte einzuholen (siehe ESF-Richtlinie),
- e) die Zuwendung eine Subvention ist und daher bei Vorliegen eines Subventionsbetruges der strafrechtlichen Verfolgung im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch unterliegt.

Der Antragsteller erklärt, dass

- f) die im Antrag gemachten Angaben wahrheitsgemäß sind.
- g) die Richtigkeit und Vollständigkeit des Antrages sowie der beigefügten Anlagen. Änderungen müssen unverzüglich mitgeteilt werden.
- h) er einverstanden ist, dass die im Antrag gemachten Angaben zur Abwicklung der Förderung bei der Bewilligungsstelle verarbeitet werden und alle Daten an die mit der Durchführung der Förderung befassten Institutionen des Landes, des Bundes und der EU übermittelt und von diesen erfasst, verarbeitet und veröffentlicht werden können.
- i) er für das beantragte Vorhaben das Einverständnis erklärt, Projektdaten im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit für die Europäischen Strukturfonds zu publizieren.

Halle (Saale), den _____

rechtsverbindliche Unterschrift / Stempel

5. Dem Antrag beizufügende Unterlagen und Anlagen

- a) Satzung und Anerkennung der Gemeinnützigkeit (bei Vereinen)
- b) Vereins- bzw. Handelsregisterauszug (bei Bedarf)
- c) Kooperationsvereinbarung zwischen Schule und Antragssteller
- d) Vereinbarung mit weiteren außerschulischen Kooperationspartnern (bei Bedarf)
- e) Beschluss der Gesamtkonferenz

Bitte beachten Sie, dass nur vollständige Anträge bearbeitet werden können.